

19.03.24**Antrag****der Freien und Hansestadt Hamburg**

Verordnung zur Änderung der Abwasserverordnung und zur Änderung der Strahlenschutzverordnung

Punkt 49 der 1042. Sitzung des Bundesrates am 22. März 2024

Die Freie und Hansestadt Hamburg empfiehlt dem Bundesrat, anstelle von Ziffer 1 der Drucksache 13/1/24 Folgendes zu beschließen:

Zu Artikel 1 Nummer 1 Buchstabe b (Anlage 1 Teil II Nummer 405 Tabelle Spalte 3 AbwV)

In Artikel 1 Nummer 1 Buchstabe b sind in Anlage 1 Teil II Nummer 405 in der Tabelle Spalte 3 die Wörter „Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) Guideline for testing of chemicals – Nr. 301, Ready Biodegradability (adopted 17.07.1992)“ durch die Wörter „Abschnitt C.4 des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 440/2008 der Kommission vom 30. Mai 2008 zur Festlegung von Prüfmethoden gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) (ABl. L 142/444 vom 31.5.2008)“ zu ersetzen.

Begründung:

Der Verweis auf die Rechtsnorm soll in Anlage 1 der AbwV, Ziffer 405, aktualisiert werden. Die Richtlinie 67/548/EWG des Rates vom 27. Juni 1967 ist mit Wirkung vom 1. Juni 2008 aufgehoben worden und die Verfahren zur Prüfung von Stoffen sind durch die REACH-Verordnung festgelegt worden. Der in der Vorlage für den Gesetzestext vorgeschlagene Verweis auf die „Guideline for testing of chemicals – Nr. 301“ der OECD wird allerdings als nicht angemessen beurteilt, da er auf ein englischsprachiges Dokument verweist. Bezüglich der Analysevorschriften ergeben sich keine Änderungen.

Begründung (nur gegenüber dem Plenum):

Der vorliegende Antrag hat zum Ziel, die Empfehlung des Ausschusses für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (siehe Drucksache 13/1/24, Abschnitt A, Ziffer 1) zu ersetzen und den Verweis auf ein deutschsprachiges Dokument zu aktualisieren.